Hochbau

Gymnasium Erkner

Der Neubau erstreckt sich auf einer Fläche von 2.100 m2 mit Kellergeschoss und 3 Etagen. Das Kellergeschoss ist eine WU-Konstruktion mit einer Fläche von 210 m2. Im Erd- und 1. Obergeschoss ist eine Aula im ersten Drittel des Gebäudes gebaut. Diese wird von einer Galerie umfasst, welche von 3 Zugstützen gehalten werden. Im weiteren Erd- und Obergeschossbereich wurden Klassen- und Projektzimmer entlang der Außenwände konstruiert. Oberhalb der Aula befindet sich ein mit 6 Oberlichtern belichteter Konferenzraum. Das Hauptaugenmerk des Gebäudes ist das Atrium, welches eine Sichtbetonwand mit der Länge von 35 m und Höhe von 11,5 m beinhaltet. Vor dieser Wand verläuft die Haupttreppe über alle Geschosse.

Leistungen	Erd-, Rohbau, Mauerwerks-, Stahlbetonarbeiten, Blitzschutz, Rohrleitungsbau, Elektroleerverrohrung
Besonderheiten	Wände in SB III Abstützung von wandartigen Trägern Herstellen einer Aula mit zugstützengehaltener Galerie
Zeitraum	2016 - 2017
Bauvolumen	2.800.000 €
Auftraggeber	Landkreis Oder-Spree SG Gebäudemanagment
Wesentliche Massen	ca. 10.000 qm Wandschalung, davon ca. 5.700 qm SB3 Qualität ca. 4.800 qm Deckenschalung ca. 3.400 cbm Beton 580 to Bewehrungsstahl